

"Was die Welt im Innersten zusammenhält ..."

Erkennen, was die Welt im Innersten zusammenhält, wollte schon Goethes Faust. Der britische Journalist und Auslandskorrespondent Tim Marshall hat seine Erkenntnisse darüber, was die Welt zusammenhält, in seinen Büchern niedergeschrieben und erläutert, im Besonderen in "Was unsere Welt zusammenhält. Die Macht der Geografie". Bei diesem speziellen Atlas/Sachbuch handelt es sich um sein erstes Kinderbuch, das aus dem Bestseller "Die Macht der Geografie", der Version für Erwachsene, entstanden ist. Visuelle Hilfe erhielt er bei der Kinderversion von den beiden Illustratoren Grace Easton und Jessica Smith, die die vielen Landkarten und kleinen Illustrationen lieferten.

Marshall hat 30 Jahre Erfahrung als Auslandskorrespondent, u.a. für die BBC. Diese Erfahrung verpackt er in seinen Büchern in wunderbar einfachen und klaren Erklärungen für die häufig in den Nachrichten so kompliziert klingenden internationalen Beziehungen. Geopolitik ist für ihn das Stichwort. Warum ist dem einen Land daran gelegen, dass die Beziehungen zu einem anderen Land möglichst freundschaftlich bleiben? Warum hat dieses Land es bisher schwer gehabt, sich wirtschaftlich gut zu entwickeln? Warum gibt es immer wieder politische Unruhen in diesem und jenem Land? Nicht selten gibt die geografische Situation Antwort auf all diese Fragen.

So sind z.B. die USA und größtenteils auch Europa von der Geografie begünstigt. Die USA hat durch zwei große Wassergrenzen noch dazu den Vorteil, dass man sich um die Grenzverteidigung nie so viele Sorgen machen musste wie u.a. Russland, das durch die nordeuropäische Tiefebene, die von Polen bis nach Deutschland hineinreicht, einen oft nur schwer zu verteidigenden Landstrich im Westen zu bewachen hat.

Geografisch und zu großen Teilen damit auch klimatisch weniger begünstigt sind Afrika und Südamerika. Wüsten, Dürren, Überschwemmungen, undurchdringbarer Regenwald oder hohe Gebirgszüge prägen diese Länder und behindern Bewirtschaftung sowie eine umfassende Infrastruktur.

Eine sehr verständliche Erklärung liefert Marshall z.B. auch für die aktuelle Situation im Nahen Osten und die Schwierigkeiten, die die relativ jungen Grenzen und die Trennung bzw. Zusammenführung verschiedener Bevölkerungsgruppen dort mit sich bringen.

Tim Marshall hat in seiner geopolitischen Erklärung der Welt natürlich subjektive Schwerpunkte gesetzt - anders könnte man die Welt auch nicht auf 80 Seiten in dieser Kinderbuchversion erklären. Dabei hat er aber das große Ganze erfasst und verständlich dargestellt. Obwohl er kontinent- oder länderweise vorgeht, schafft er es dennoch, nie den globalen Zusammenhang aus dem Blick zu verlieren. Dies wird u.a. in den Abschnitten über die Arktisfrage und den Weltraum deutlich. Auch den Klimawandel und die Veränderungen, die dadurch politisch und gesellschaftlich entstehen, betrachtet er global.

Egal, ob ein Fluss, der als Handelsweg genutzt wird, ein Bodenschatzvorkommen, das dem Land wirtschaftliche Sicherheit gewährleistet, oder der Zugang zu ganzjährig eisfreien Häfen - es wird immer wieder deutlich, wie sehr das Schicksal eines Landes und seiner Bevölkerung von den geografischen Gegebenheiten abhängt. Und Tim Marshall beschreibt dies wunderbar kindgerecht und so klar, dass man sich auch als Erwachsener hier noch den einen oder anderen Durchblick verschaffen kann.

Sabine Mahnel 06.04.2020